

Red32 - Red32

(46:56, CD, Digital, Melodic Revolution Records, 17.06.2023)

Eigentlich sollte die Angelegenheit hier das zweite Album von *Tony Romero's Vortex* (TRV) werden. Durch die Hinzunahme von Synth Wizard *Robert Schindler* und Gitarrist *Eric Confer* erweiterte sich das Soundspektrum, das vorher von eben *Tony Romero* (Keyboards) und *Steve Borino* (Bass, Keyboards)

inszeniert wurde, dahingehend, dass man sich entschied, hieraus gleich ein weiteres Projekt zu machen. Das dann auch aus allen Teilen der USA kommt. Mit gleich drei (!) Keyboardern, dafür (bis auf ‚Slow Burn‘) gänzlich ohne Schlagzeug, gerät das, was Red32 hier kreieren, tatsächlich zum ganz speziellen „Hörvergnügen“. Teilweise durchaus AOR-kompatibel (‚Evil Never Sleeps‘, ‚Light The Bearing Creatures‘ – Acts wie Asia oder It Bites lassen grüßen), teilweise mächtig schwülstig und kuschelrockig (‚Mean‘) entwickelt sich die Angelegenheit dann auch reichlich ambivalent und kontrovers.

Mit intensivem Keyboardeinsatz werden Spuren von Prog gesät, die Drum machine pluckert innovationslos, ein ‚Slow Burn‘ outet sich gar als Industrialrock in NIN Manier. Wo man Red32 letztendlich einordnen möchte, bleibt dann wohl jedem selbst überlassen. Die Band sieht sich selbst jedenfalls als „The Space Age Steely Dan“. Kann man so sehen, muss man aber nicht.

Bewertung: 7/15 Punkten



Surftipps zu Red32:
bandcamp
Facebook

Abbildung: Red32